

## Protokoll der

**Vereinsversammlung vom 20. Oktober 2020 19:00 Uhr  
Bucksaal Tagelswangen**

---

**Vorsitz** Bruno Lobsiger

**Anwesend** 45 Teilnehmende  
43 Stimmberchtigte

**Entschuldigt** 31 Mitglieder:  
Annaheim Lothar (Stv. Erna Stähli), Becker Dieter und Silvia, Denzler Eva, Eberle Basil, Eichenberger Kurt, Fiedler Claudia, Grieder Richard und Lilli, Grötzinger Trudi und Gusti, Huber-John Cécile und Paul, Hürzeler Christina, Kläusli Susan und Ruedi, Knoll Edith, Kunz Agnes, Lieber Walter, Lutz Toni und Rosmarie, Müller-Artho Christine und Urs, Nufer Daniel, Pfleghard Marianne, Reh Vreni, Siegrist Annemarie, Sonderegger Peter, Trutmann Erica, Weidmann Alice, Wildhaber Werner

---

## Traktanden

### 1. Begrüssung

Der Präsident Bruno Lobsiger begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Stadt-Illnau-Effretikon (Samuel Wüst) und der Gemeinde Lindau (Peter Reinhard) sowie den Gastreferenten Ernst Grand.

Er stellt fest, dass die Unterlagen rechtzeitig versandt worden sind.

Corona hat die Vereinstätigkeit stark beeinflusst und wird es auch weiterhin tun. Das Schutzkonzept für die heutige Versammlung entspricht den Auflagen des BAG und der Gemeinde Lindau.

Unter anderem wird mit der Sitzordnung die Distanzregel eingehalten und das Verpflegungsangebot einzeln verpackt angeboten.

Zur Traktandenliste werden keine Fragen gestellt.

Leider muss der Präsident eingangs der Versammlung den überraschenden Tod zweier Vorstandsmitglieder bekannt geben:

Mit einem kurzen Rückruf bittet er, unsere Vizepräsidentin Susi Klaus in dankbarer Erinnerung zu behalten. Seit 2012 setzte sie ihr vielseitige Engagement und ihr grosses Netzwerk für unseren Verein ein. Ihre Nachfolge ist geregelt. (siehe Traktandum 10)

Leider ist Trudi Muggli, Vertreterin der Gruppe Sprachen im Vorstand, von einer Bergwanderung nicht mehr zurückgekehrt. Ihren grossen Einsatz für die Sprachkurse übernahm interimistisch umgehend Marie-Therese Weiss. Besten Dank!

## **2. Wahl von Stimmenzählern**

Als Stimmenzählern werden Anneliese Burkhalter und Elisabeth Wyss gewählt

## **3. Protokoll der letzten Vereinsversammlung**

Das Protokoll der Vereinsversammlung 2019 wird einstimmig angenommen und der Verfasserin Erika Graf-Rey verdankt.

Die Protokolle werden auf unserer Website aufgeschaltet.

## **4. Mitteilungen**

Wegen der Corona-Krise konnten und können die Büro- und Kursräume im APZB nicht mehr benutzt werden. Teilweise konnte Ersatzräume gefunden werden, teilweise mussten Kurse abgesagt werden. Die Büropräsenzzeit am Dienstagnachmittag wurde kaum in Anspruch genommen, entspricht offenbar keinem Bedürfnis mehr und wird aufgehoben.

Bis zum Bezug neuer Räumlichkeiten im Neubau „Am Stadtgarten“, geplant ca. 2023/24, wird eine Übergangslösung gesucht. Der Präsident bittet die Anwesenden, allfällige Möglichkeiten zu melden.

## **5. Berichte der Vereinsgruppen**

Peter Rauh ist auch dieses Jahr für die Infrastruktur des heutigen Anlasses zuständig. Bruno Lobsiger dankt auch seine Arbeit.

### **5.1. Bildung & Kultur (Gloria Rauh)**

Das vielseitige Programm konnte und kann zweimal jährlich dem Flyer („Aktuelles“) entnommen werden.

Diverse Angebote (u.a. Tai Chi, Qi Gong, Kreistanz...) mussten leider abgesagt werden. Ob die geplanten Veranstaltungen im November/Dezember 20/Januar 21 durchgeführt werden können ist ungewiss. Speziell erwähnt Gloria Rauh den gelungenen Anlass zum 30-jährigen Jubiläum der lebensphase3!

Ausstellungshinweis: Im Gemeindehaus Lindau sind bis Ende November Arbeiten der Malgruppe zu sehen.

### **5.2. ComputeriA (Peter Rauh)**

Die Beratungen fanden bis zum Lockdown am 16. März 2020 regelmäßig im Alterszentrum statt. Anschliessend wurden Ratsuchende telefonisch und mit dem Teamviewer unterstützt. Seit dem 7. September finden Beratungen jeweils am Montag 9.00-11.00 Uhr im „CoWorking“ (ehemalige Clientis) statt.

### **5.3. Fahrdienst (Margrit Manser)**

Nach einem Einbruch der Anzahl Fahrten (mit gesundheits- und sozialverträglichem Schutzkonzept) während der Corona-Krise, vermittelt der Dienst wieder Fahrten jeglicher Art. Via „Nachbarschaftshilfe“ konnte der Ausfall von Seniorinnen und Senioren aufgefangen werden. Das Angebot entspricht nach wie vor einem grossen Bedürfnis. Weitere Fahrerinnen und Fahrer sind sehr erwünscht.

Hannelore Streule, unsere Disponentin, zieht leider weg. Eine Nachfolge per Januar 2021 wird gesucht. Margrit Manser bittet um Mithilfe. Interessierten stellt sie gerne das Stellenprofil vor.

#### **5.4. Pétanque (Christian Meyer)**

Auf launige Art und Weise stellt Christian Meyer als Gruppenleitender die Outdoor-Aktivität vor. Gespielt wird jeden 1. und 3. Freitag im Monat auf dem Moosburgareal. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### **5.5. RepairShop**

Bruno Lobsiger berichtet im Auftrag des abwesenden Daniel Nufer und bedankt sich beim Team.

Sehr engagierte Mitwirkende freuen sich weiterhin auf Kunden. Auch hier gilt ein Schutzkonzept.

#### **5.6. Wanderungen (Erna Stähli)**

Die Gruppe musste wegen Corona bis am 9. Juli pausieren. Seither wurden wieder 14-täglich abwechslungsreiche, interessante Wandertage durchgeführt.

Am 3. Dezember feiert die Gruppe ihr 25-jähriges Jubiläum!

#### **5.7. Sprachkurse (Marie-Therese Weiss)**

Seit 2014 ist die Interimsleiterin in die Kursadministration eingebunden.

Vier Sprachlehrerinnen unterrichten in unseren Kursen.

2019 besuchten rund 140 Teilnehmende Sprachkurse in Englisch, Italienisch, und Spanisch Angebote für Anfänger bis Fortgeschrittene.

Während des Lockdowns wurden teilweise Online-Lektionen angeboten; jetzt wird wieder „live“ in der Kath. Kirche unterrichtet. Wegen Corona sind fürs neue Semester (24 Lektionen à 60 min) weniger Anmeldungen eingegangen. In einzelnen Kursen sind noch Plätze frei.

#### **5.8. Gesellschaftstänze (Kurt Brühwiler)**

Jedes Jahr werden von Oktober bis März Standarttänze jetwelcher Art unter kundiger Leitung gelernt und vertieft. Auch im Oktober 20 beginnen Anfänger- und Fortgeschrittenenkurse (mit Schutzkonzept).

#### **5.9. Seniorencchor**

Der Gruppenleiter Alwin Bachmann lässt sich entschuldigen. Die Chorproben mussten grösstenteils eingestellt werden.

#### **5.10. Geburtstagsgrüsse (Gloria Rauh)**

Jedes Jahr wird eine neue Karte kreiert. Die positiven Rückmeldungen zeigen, dass die Geburtstagsgrüsse sehr geschätzt werden. Auch hier sind sowohl in Effretikon als auch in Illnau neue Bastelhände sehr willkommen.

#### **5.11. Französisch Zirkel (Bruno Lobsiger)**

Unter der Leitung von Emma Kündig werden spannende Bücher gelesen und diskutiert. Weitere Interessierte sind jeweils alle zwei Wochen am Freitag herzlich willkommen.

## 6. Ergänzungen zu unseren Statuten aus dem Jahre 2012 (Bruno Lobsiger, Christian Meyer)

Damit die lebensphase3 vom Kanton als gemeinnützige Organisation anerkannt wird - und somit allfällige Spenden von den Steuern abgezogen werden können - sind Ergänzungen notwendig.

Der Kanton macht folgende Auflagen:

- der Verein darf keinen Gewinn erzielen.

*Artikel 2 neu: Der Verein verfolgt keine kommerziellen Zwecke und erstrebt keinen Gewinn.*

- Funktionäre dürfen keine lohnmässige Entschädigung erhalten.

*Artikel 13 neu: Alle Funktionäre sind ehrenamtlich tätig. Dem Vorstand und der Geschäftsleitung sowie den Leitenden der Vereinsgruppen wird eine pauschale Spesenentschädigung ausgerichtet.*

- *Artikel 15 bestehend: Im Falle einer Auflösung des Vereins lebensphase3 ist das Vermögen einer gemeinnützigen Institution der Stadt Illnau-Effretikon und/oder der Gemeinde Lindau, die sich mit Altersarbeit befasst, zur Verfügung zu stellen.*

Diese Auflagen, sowie einige andere Anpassungen werden in der Neufassung berücksichtigt. Der Vorschlag wurde vor der Versammlung versandt. An der heutigen Versammlung wurden die Statuten einstimmig angenommen und treten per sofort in Kraft.

## 7. Jahresbericht des Präsidenten (Bruno Lobsiger)

Der Präsident verweist auf seinen Jahresbericht in der Einladung. Er wird sich mit Freude gerne weiterhin für die lebensphase3 einsetzen und bittet die Anwesenden um Ideen, Anregungen, Mitarbeit.

Ein Strategie-Team (neu) ist unterstützend an der Arbeit.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## 8. Jahresrechnung 2019 (Bruno Lobsiger, Christian Meyer)

(Die Zusammenfassung der Jahresrechnung und die Bilanz liegen der Einladung bei)

Christian Meyer orientiert und erklärt in gewohnter Weise klar und detailliert die einzelnen Posten der Rechnung 2019.

Ertrag: Fr. 168'974.90

Aufwand: Fr. 167'223.50

Gewinn: Fr. 1751.40

Bilanz: Fr. 85 354.98

Vereinsvermögen: Fr. 53 793.08

Er bedankt sich einmal mehr für die finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinden, der Kirchen, der Pro Senectute.

### 8.1. Bericht der Revisoren (gelesen von Bruno Lobsiger)

Die Revisoren Stefan Kammerlander und Kurt Eichenberger haben die Rechnung geprüft und beantragen die vorliegende Rechnung zu genehmigen und dem Finanzverantwortlichen Entlastung zu erteilen.

### 8.2. Abnahme und Entlastung Rechnungsführung

Die Anwesenden nehmen die Rechnung 2019 ab und entlasten die Verantwortlichen.

### 8.3. Festlegung des Mitgliederbeitrags

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 30.00 für Einzelpersonen und Fr. 50.00 für Paare wird belassen.

## **9. Anträge von Mitgliedern**

Es liegen keine Anträge vor.

## **10. Wahlen**

### **10.1. Neues Mitglied im Vorstand und in der Geschäftsleitung/Vizepräsidentin**

Ursi Studer stellt sich zur Verfügung und stellt sich kurz vor (KV, Familienfrau, 14 Jahre Aufbau und Leitung der Ludothek Effretikon, 20 Jahre im Gesundheitsamt der Stadt). Sie freut sich, ihre Fähigkeiten in den Dienst der lebensphase3 zu stellen und hat sich bereits engagiert.

Ursi Studer wird vom Vorstand als Vizepräsidentin vorgeschlagen und einstimmig in den Vorstand und die Geschäftsleitung gewählt.

Sie erklärt Annahme der Wahl.

### **10.2. Neues Mitglied im Vorstand und in der Geschäftsleitung**

Margrit Manser übernahm ab Mitte Juli 2019 die Leitung des Fahrdienstes und amtet seither als engagiertes Mitglied in der Geschäftsleitung mit. Sie muss noch nachträglich bestätigt werden (ist Statutenkonform).

Die Anwesenden wählen auch Margrit Manser einstimmig. Auch sie nimmt die Wahl an.

## **11. ElderyCareSolutions – sorgenfrei zuhause wohnen bis ins hohe Alter (Ernst Grand)**

Peter Reinhard (GR Lindau) führt kurz ins neue, technische Betreuungskonzept ein, das die Gemeinde Lindau nach einem einjährigen Pilotversuch weiter betreibt und finanziell unterstützt.

Ernst Grand, Gründer und Leiter, stellt das Konzept vor:

Eine digitalisierte umfassende, personalisierte, intelligente Betreuungs-, Alarmierungs- und Notruflösung ermöglicht alleinstehenden Menschen länger selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu wohnen.

Erika Kunz hat am Pilotprojekt teilgenommen und beurteilt es sehr positiv.

## **12. Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Mit einem „Bliibed Sie gsund“ verabschiedet Bruno Lobsiger die Anwesenden und beschliesst die Vereinsversammlung um 21.30 Uhr.

für das Protokoll:

Erika Graf-Rey

26. Oktober 2020